

PRESSEMITTEILUNG

06.02.2023

Gogol Bordello im Frühsommer auf Tour in Deutschland

Die Zeilen „But I'm a wonderlust king / I stay on the run, let me out, let me be gone“ aus dem Song „Wonderlust King“ der mittlerweile achtköpfigen Band Gogol Bordello scheinen das auszusagen, was Gogol Bordello ab dem Zeitpunkt ihrer Gründung im Jahr 1999 in New York antreibt: Seitdem touren sie quasi unermüdlich um die Welt, verbinden Brass mit Punk, östliche, westliche und lateinamerikanische Musik in mittlerweile neun Studioalben. Auf den Bühnen standen sie schon neben System of a Down, Rancid, den Dropkick Murphys sowie bei einem Duett mit Regina Spektor. Im Studio arbeitete die international besetzte Punkband mit



keinen Geringeren als Rick Rubin und Steve Albini (u.a. Nirvana, Pearl & The Planets) zusammen. Und nicht nur auf die Bühne trieb es sie - der Frontsänger Eugene Hütz war beispielsweise auch schon auf der Leinwand an der Seite von Schauspieler Elijah Wood im Kinofilm „Alles ist Erleuchtet“ zu sehen. Der im Abspann spielende Song „Start Wearing Purple“, dürfte mit über 17 Mio. Streams auf Spotify wohl einigen im Ohr geblieben sein. Aber es geht noch weiter: Von Madonna erhielten sie die Anfrage, in ihrem Film „Filth And Wisdom“ mitzuwirken – wonach sie sich plötzlich neben der Pop-Ikone im Londoner Wembley Stadion wiederfanden. Die Anfänge von Gogol Bordello spielten sich in New Yorker Bars ab, in der die Band stetig neue Mitglieder gewann. Der Weg nach New York – wie soll es anders sein - begann allerdings mit einer Reise, denn der charismatische Frontmann Eugene Hütz, geboren in der Ukraine, machte zunächst Halt in Italien, Österreich, Ungarn und Polen, bis es ihn schließlich nach New York verschlug, um dort eindrucksvolle, bunte und energiegeladene Shows darzubieten. Neben Geige, Akkordeon, Schlagzeug, Saxophon und Gitarre brachten Gogol Bordello seitdem ab und zu auch Zirkuskünstler*innen, Feuerwerke, mongolische Chöre und Bläsergruppen mit auf die Bühne. Was sich hier bereits erahnen lässt: Gogol Bordello wissen, wie sie live ein Feuer entfachen, das Publikum in ihren Bann ziehen und die Menge zum Toben bringen können. Zu erwarten ist, dass sie auf ihrer diesjährigen Konzertreise sowohl ihre kürzlich erschienene 15 Year Anniversary Edition des Albums „Super Taranta!“ als auch ihr Album „Solidaritime“ auf die Bühnen bringen werden. In einem Interview sagte Eugene Hütz mal: „Am Ende unserer Konzerte kommen die Leute oft zu uns und sagen, sie waren frei von all dem Mist, den man sonst die ganze Zeit im Kopf hat. Also, herzlich willkommen, sei unser Gast!“ Na, wenn das mal keine Einladung ist!

Präsentiert wird die Tour von kulturnews, laut.de und FastForward Magazine.

FKP Scorpio Konzertproduktionen GmbH
Große Elbstr. 277 a · 22767 Hamburg
Tel. (040) 853 88 888 · www.fkp-scorpio.com



30.05.2023 Osnabrück - Rosenhof
04.06.2023 Hamburg - Markthalle
07.06.2023 Ulm - Roxy
08.06.2023 Berlin - Huxleys
13.06.2023 Frankfurt - Batschkapp
22.06.2023 Köln - Live Music Hall

Tickets für die Konzerte gibt es ab Mittwoch, den 08. Februar, 10 Uhr exklusiv via eventim. Ab Freitag, den 10. Februar, 10 Uhr gibt es die Tickets für 28 Euro zzgl. Gebühren an allen bekannten CTS-VVK-Stellen sowie unter der Hotline 01806 - 570070 (0,20 €/Anruf aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,60 €/Anruf), auf fkpscorpio.com und eventim.de.

Mehr Infos und Musik unter gogolbordello.com, facebook.com/gogolbordello, twitter.com/gogolbordello, instagram.com/gogolbordello und youtube.com/gogolbordello.

Pressematerial zu unseren Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage fkpscorpio.com unter dem Menüpunkt PRESSE.

PRESSEKONTAKT

FKP Scorpio Konzertproduktionen GmbH
Lara Sagen
lara.sagen@fkpscorpio.com
Tel.: 040 853 88 850

PRESSEMATERIAL

Bild- und Textmaterial finden Sie unter www.fkp-scorpio.com/de/presse